

Technisches Merkblatt



Produktinformationen

- hochwertiger Putz in Satinoptik
- höhere Haftung und Beständigkeit als normale Gipsbasierte Mischungen
- einfache und schnelle Anwendung
- sehr ergiebig
- auf vielen Oberflächen verwendbar



Zertifiziert

Der No1 Satinputz ist zertifiziert nach der Europäischen Norm für Putzmörtel EN 998 – 1.

Anwendungsgebiet

Der mineralische No1 Satinputz kann direkt auf verschiedene Oberflächen wie Roh- und Feinputz, Beton etc. aufgetragen werden. Er besitzt eine sehr hohe Haftfähigkeit und ist sehr beständig. Sein hochwertiges Aussehen verleiht Räumen und Fassaden eine hochwertige Optik.

Zusammensetzung

Scoria (rotes Vulkangestein), Zement (Portland 42,5), Perlit, Bindemittel

Produkteigenschaften

anorganisch	hohe Wasserabweisung
hohe Wasserdampfdurchlässigkeit	verhindert Kondensation (Schimmel etc.)
geruchsneutral	geringe Tropfneigung
gute Haftfähigkeit auf vielen Untergründen (auch auf Altanstrichen)	hohe Beständigkeit gegen äußere Einwirkungen
einfache und schnelle Anwendung	verhindert chemische Reaktionen
spart Arbeit und Zeit	geringe Anfälligkeit für Rissbildung
Anwendung mit üblichen Spachteln	lösemittelfrei
brandfest	umweltfreundlich

Technische Werte

Rohdichte des trockenen Materials	~ 1,150 ± 0,050 kg/m ³
Verbrauch für 1 mm	~ 1,5 kg/m ²
Applikationsstärke	1-3 mm

Untergrundvorbereitung

Der Putzgrund muss sauber und tragfähig sein. Schmutz, Staub und lose Teile müssen vor dem Auftragen entfernt werden. Die Oberfläche muss frei von Unebenheiten sein. Bei hoher Hitze und windigem Wetter muss vor dem Auftragen des Mörtels der Untergrund mit Wasser gesättigt werden.

Ergiebigkeit

Pro m² wird für eine Auftragungsdicke von 1 mm Stärke, 1,5 kg vom No1 Satinputz benötigt.

Anwendungsmerkmale

Wasserbedarf (sauberes Wasser)	6-7 Liter (pro 20 kg Sack)
Mischzeit	4-5 Minuten
Mörtel Ruhezeit	2-3 Minuten
Verwendbarkeit des vorbereitenden Mörtels	1 Stunde
Verarbeitungsdauer	20 Minuten
Auftragsstärke	1 bis 3 mm
Vorbereitungszeit für das Schleifen	24 Stunden

Verarbeitung

Der Mörtel kann mit einem üblichen Handmixer zu einer homogenen Masse verarbeitet werden. Die Mischung sollte vor dem Auftragen 2-3 Minuten ruhen und danach noch einmal kurz verrührt werden. Die vorbereitete Mischung sollte in einer Stunde verbraucht werden. Der No1 Satinputz wird mit einer Stahlkelle mit einer Applikationsstärke von 1 – 3 mm aufgetragen.

Nach 24 Stunden kann man nach Wunsch den Satinputz glatt schleifen.

Lieferform

Papiersäcke mit jeweils 20 kg No1 Satinputz (60 Säcke pro Palette = 1.200 kg)

Lagerung und Haltbarkeit

Bei der Lagerung ist darauf zu achten, dass der No1 Satinputz in trockener Umgebung gelagert wird und somit vor Feuchtigkeit geschützt ist. Das Produkt ist ein Jahr ab dem Herstellungsdatum haltbar und sollte bei nicht Verwendung fest verschlossen sein.

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze (Kalk, Zement, Gips etc.) zugemischt werden. Während der Verarbeitung des No1 Satinputz sollte die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes zwischen +5° und +30° Celsius sein. Bei Frostgefahr sollte der No1 Satinputz niemals aufgetragen werden.